



Asklepios Klinik Bad Oldesloe	
Gut war:	<ul style="list-style-type: none">• Großes chirurg. Spektrum, freundliche ÄrztInnen, guter PJ-Unterricht (Naht- u. Gipskurs)• 1 PJ-Tag/Woche, Fahrtkostenzuschuss, gute kostenlose Verpflegung
Zu verbessern:	<ul style="list-style-type: none">• PJler nicht in OP-Plan eingetragen, zu viele Blutentnahmen u. Verbandswechsel• Personalmangel → wenig Zeit f. Lehre, Fortbildungen fallen häufig aus, Teilnahme an Visite zu selten
DRK Kliniken Mölln-Ratzeburg	
Gut war:	<ul style="list-style-type: none">• Gute Atmosphäre u. Integration, relativ freie Einteilung, Hilfe bei Blutentnahmen
Zu verbessern:	<ul style="list-style-type: none">• Fortbildungsplan häufig spontan abgeändert, keine Einführung in Nahttechniken u. Wundversorgung
Katholisches Kinderkrankenhaus Wilhelmstift	
Gut war:	<ul style="list-style-type: none">• Ambulanz (gute Betreuung, ‚eigene‘ Patienten), regelm. Seminare, Unterkunft
Zu verbessern:	<ul style="list-style-type: none">• Zu wenige chir. Seminarthemen, kein eigenes Badezimmer
Schön Klinik Neustadt	
Gut war:	<ul style="list-style-type: none">• Freundlich, gute Integration, 3 Gespräche mit Chefarzt u. PJ-Beauftragtem über Ziele u. Wünsche• Aktive Teilnahme u. a. an Visite, viele Erklärungen, Nähen u. Knoten, gute regelm. Fortbildungen• Freizeitausgleich für Dienste, kostenlose u. gute Verpflegung
Zu verbessern:	<ul style="list-style-type: none">• Rotation in Plastische Chirurgie nur optional, abschließbarer Schrank fehlt
Sana Kliniken Eutin	
Gut war:	<ul style="list-style-type: none">• Studientag, gute Atmosphäre u. Integration
Zu verbessern:	<ul style="list-style-type: none">• Wohnheim in schlechtem Zustand, regelmäßige Einteilung in OPs
Sana Kliniken Lübeck	
Gut war:	<ul style="list-style-type: none">• Rotation durch chir. Abteilungen u. Notaufnahme, interdisziplinäre Fortbildungen• Kostenlose Verpflegung, Aufwandsentschädigung
Zu verbessern:	<ul style="list-style-type: none">• Mehr Erklärungen u. Teilnahme an Seminaren u. Visiten, weniger Blutentnahmen u. Hakenhalten• PJ-Tag
Unfallkrankenhaus Boberg	
Gut war:	<ul style="list-style-type: none">• Gutes Klima, Rotation auf Notaufnahme, definierte Aufgaben, guter PJ-Unterricht, Patientenvorstellungen• Freizeitausgleich für Dienste, gute Verpflegung, 300€ o. 150€ + Unterkunft
Zu verbessern:	<ul style="list-style-type: none">• Einführung zu Beginn, mehr PJ-Unterricht, persönl. Mentor• Regelmäßigere Einteilung in OPs, weniger Blutentnahmen u. Neuaufnahmen
UK S-H Lübeck	
Gut war:	<ul style="list-style-type: none">• Selbstständiges Arbeiten z. B. Patientenvorstellungen (45ck), 1. Assistenz (45ck, 45b),• Viele Erklärungen, gute Lehre, z. B. Verbände u. Nähen (45ck, Kinderchir.), Untersuchungen u. kleine Eingriffe (chir. Ambulanz/Notaufnahme), teilw. auch spontane Seminare (chir. Ambulanz/Notaufnahme, 45b, 17b/41bc, Kinderchir.), e-Learning/Tüftl/Buchleihgabe (Kinderchir.)• Gutes Klima, PJ-Tag (45cP), Überstundenausgleich für Dienste (45b)
Zu verbessern:	<ul style="list-style-type: none">• Regelmäßigere Seminare, Wund-/Gipsseminar u. Chirurgiebuch schon zu Beginn, Lauris/Orbis• Mehr Nähen, Voruntersuchen, ‚eigene Patienten‘ v. Aufnahme bis Entlassung, weniger Blutentnahmen• Freie Essens- u. Getränkewahl im Personalcasino, Aufwandsentschädigung, weniger PJler, PJ-Tag